

SCHULE OHNE RASSISMUS

SCHULE MIT COURAGE

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Liebe Aktive im Projekt Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage,

zum Start nach den Ferien möchten wir euch wieder über einige Neuigkeiten informieren und natürlich vor allem über das berichten, was an unseren Schulen alles geleistet wurde. Wir bedanken uns für die vielen tollen Aktionen und wünschen euch viel Erfolg für das kommende Schuljahr!

Das Netzwerk wächst...

Am 19.03.14 wurde die [Berufsbildende Schule Jugendwerk St. Josef Landau](#) ins Netzwerk aufgenommen. Die Patenschaft übernahmen der [Sänger Rolf Stahlofen](#) und die [Band Die Dicken Kinder](#).

Am 27.03.14 folgte die [Realschule plus Diesterwegschule Ludwigshafen](#). Dort konnte die [Schauspielerin Ulrike Folkerts](#) als Patin gewonnen werden, bundesweit bekannt als Tatortkommissarin Lena Odenthal.



Gleich zwei Schulen wurden am 30.04.14 mit dem Titel als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage ausgezeichnet“:



Pate der [Realschule plus Peter-Gärtner-Schule Böhl-Iggelheim](#) ist der [Comedian Osman Citir](#).

An der [Hildegardisschule Bingen](#) übernahm die [Sängerin Menna Mulugeta](#) die Patenschaft.

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Das Netzwerk wächst...

Am 12.05.14 erhielt die [Westpfalzschule Weilerbach](#) den Titel als Projektschule, Patin ist die [Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Bahnradsfahren Miriam Welte](#).



Quelle: GSG Ludwigshafen

Das [Geschwister-Scholl-Gymnasium Ludwigshafen](#) wurde am 23.05.14 als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ausgezeichnet. Die Patenschaft übernahm der [Sänger Roman Lob](#).

Die [Integrierte Gesamtschule Kastellaun](#) folgte am 24.06.14, hier konnte [Landtagspräsident Joachim Mertes](#) als Pate gewonnen werden.



Quelle: IGS Kasellaun

Am 27.06.14 wurde das [Theodor-Heuss-Gymnasium Ludwigshafen](#) ins Netzwerk aufgenommen, Pate dort ist der [Schriftsteller Rafik Schami](#).

Ebenfalls am 27.06.14 fand die Verleihung an der [Integrierten Gesamtschule und Realschule plus Morbach](#) statt. Die Patenschaft übernahm hier die [Landtagsabgeordnete Jutta Blatzheim-Roegler](#).

Die [Friedrich-Schiller-Realschule plus Frankenthal](#) wurde am 04.07.14 ausgezeichnet, Pate ist der [Landtagsabgeordnete Christian Baldauf](#).

[Franz-Josef Diehl](#), [Landrat](#) im Landkreis Bad Kreuznach, übernahm am 11.07.14 die Patenschaft bei der Auszeichnung der [Grund- und Realschule plus Geschwister-Scholl-Schule Wallhausen/Waldböckelheim](#).

Am 18.07.14 erhielt das [Friedrich-Magnus-Schwerdt-Gymnasium Speyer](#) den Titel als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, Pate dort ist [Basketballspieler Elias Harris](#).

SCHULE OHNE RASSISMUS

SCHULE MIT COURAGE

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Das Netzwerk wächst...



Das [Rabanus-Maurus-Gymnasium Mainz](#) konnte [Michael Ebling](#), Oberbürgermeister der Stadt Mainz und [Karl-Heinz Weber](#), Präsident des [Polizeipräsidiums Mainz](#), als Paten gewinnen, die Titelverleihung fand am 23.07.14 im Rahmen des Schulfestivals „RaMa rockt“ statt.

Als letzte Schule vor den Sommerferien wurde die [IGS Anna Seghers Mainz](#) ausgezeichnet, wo der [Fußballer Yunus Malli](#) von Mainz05 die Patenschaft übernahm.



Somit gibt es in Rheinland-Pfalz mittlerweile **76** Projektschulen, an denen sich Jugendliche in vielfältiger Weise für Vielfalt, Toleranz und Demokratie einsetzen.

Wir heißen den Zuwachs herzlich willkommen und freuen uns auf eure Ideen und Projekte!

Auch in den nächsten Wochen und Monaten werden weitere Schulen zu unserem Netzwerk hinzukommen.

Den Auftakt macht am 26.09.14. die [IGS Stromberg](#), wo [Ministerpräsidentin Malu Dreyer](#), [Fraktionschefin Julia Köckner](#) und [Starkoch Johann Lafer](#) als Paten gewonnen wurden.

Am 13.10.14 folgt das [Gymnasium Maxdorf](#), hier wird [Ministerpräsident a.D. Kurt Beck](#) die Patenschaft übernehmen.

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

IGS Deidesheim-Wachenheim



Die IGS Deidesheim-Wachenheim nimmt derzeit am Projekt „Trialog der Kulturen“ der Herbert-Quandt-Stiftung teil. Im Rahmen dieser Arbeit führten die 7. Klassen im Frühjahr ein Leseprojekt durch.

Hierzu konnte eine Autorenlesung mit dem Schriftsteller Michael Landgraf durchgeführt werden, der seine beiden Bücher „Schalom Martin“ und „Salam Miriam“ vorstellte und mit den Jugendlichen diskutierte.



Die Ethikgruppe der 6. Klasse besuchte kürzlich die Yunus-Emre-Moschee in Bad Dürkheim und erhielt einen umfassenden Einblick in die dortige Gemeindearbeit.



Quellen: IGS Deisheim-Wachenheim

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

IGS Kandel

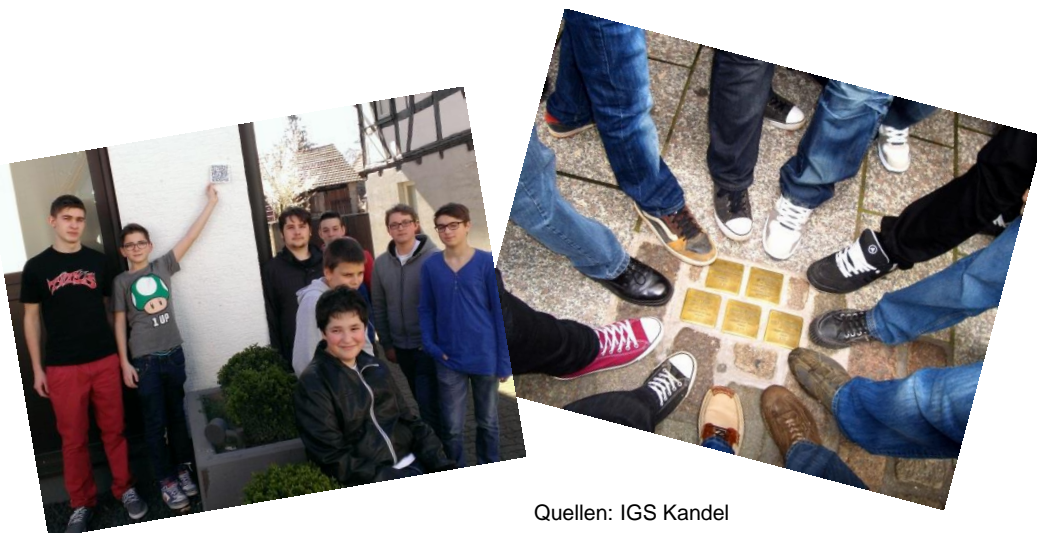


Die AG gegen Rechts der IGS Kandel besuchte am 28.01.14 aus Anlass des internationalen Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus das **Frank-Loebsche Haus in Landau** und die **Gedenkstätte für NS Opfer in Neustadt**.



Nachdem die AG bereits vor mehreren Jahren ein **Stolpersteinprojekt** initiiert und auch die Patenschaft für Steine übernommen hat, haben die Jugendlichen in den letzten Wochen die Steine in Kandel durch **QR-Codes** ergänzt. Sie weisen auf Augenhöhe auf die Steine hin, außerdem können mittels Smartphone **Zusatzinformationen** zu den Biographien der Opfer abgerufen werden. Die Idee soll künftig auch ins Tourismusprogramm der Stadt aufgenommen werden, eine Ausweitung auf die Stadt Landau ist geplant. Weitere Infos zum aktuellen Projekt findet ihr hier:

http://www.igskandel.de/dialogstatthass/dia_hass/aktionen/2014/qr_k/qr_idee.htm



Quellen: IGS Kandel

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

Leininger-Gymnasium Grünstadt

Das [Leininger-Gymnasium Grünstadt](#) beteiligte sich in diesem Jahr erstmalig am „Red Hand Day“. Die [Wer-Sonst-AG](#) der Schule übergab Papierbögen mit rund 1100 roten Handabdrücken von Jugendlichen und Lehrkräften an den Projektpaten und [Landtagsabgeordneten Manfred Geis](#). Die Schule leistete damit einen öffentlichkeitswirksamen und kreativen Beitrag gegen den Einsatz von Kindersoldaten.

Am 03.07.14 zeigte [Helmuth Frauendorfer](#), stv. Leiter der Gedenkstätte Berlin Hohenschönhausen den Film „An den Rand geschrieben. Rumäniendeutsche Schriftsteller im Fadenkreuz der Securitate“ und diskutierte im Anschluss mit über 100 Jugendlichen der Oberstufe über den Film und die kulturelle und politische Situation in Rumänien. Der Abend wurde von aktiven und ehemaligen Schülerinnen und Schülern moderiert und umrahmt.

IGS Goetheschule Kaiserslautern

Am 18.06.14 lud die [IGS Goetheschule Kaiserslautern](#) zu einem „Abend wider das Vergessen“ ein. Die Kurse im Fach „Darstellendes Spiel“ der Jahrgangsstufen 8 und 9 beschäftigen sich bei einer Klassenfahrt mit dem Thema Nationalsozialismus und präsentierten nun nach intensiver Arbeit eine Vielzahl an kleinen Szenen und Lesungen zum Thema.

Realschule plus Diesterwegschule Ludwigshafen

Im Vorfeld der anstehenden Kommunalwahlen stellten sich an der [Realschule plus Diesterwegschule Ludwigshafen](#) Vertreterinnen und Vertreter der Lokalpolitik bei einer [Podiumsdiskussion](#) den Fragen von Jugendlichen der 9. und 10. Klassen. Das thematische Spektrum reichte hierbei von Bildungspolitik über Staatsverschuldung bis hin zur Verbesserung der Wohnsituation in der Stadt.

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur

Das [Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur](#) veranstaltete am 21.03.14 anlässlich des internationalen Tages gegen Rassismus erstmals einen [Poetry Slam](#) gegen Mobbing, Rassismus und Diskriminierung. Zahlreiche Einzelteilnehmer und Gruppen führten in der Aula Gedichte, Texte und wortlose Schauspiele auf und wurden von einer Jury bewertet.

Bereits im Februar und März führten die [Medienscouts](#) der Schule Medienkompetenztage in allen 6. Klassen durch. Hierfür wurde eigens ein [Workshop zum Thema Cybermobbing](#) entwickelt, der über die aktuelle Thematik informiert.

Am 18.07.14 veranstaltete das [Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur](#) einen [Projekttag gegen Rassismus und Diskriminierung](#) für die komplette Schulgemeinschaft. Insgesamt wurden mit Unterstützung durch zahlreiche externe Referentinnen und Referenten mehr als [60 Projekte](#) angeboten. Das Themenspektrum reichte von Rassismus im Fußball über Cybermobbing und Inklusion bis hin zur Diskriminierung von Sinti und Roma. Die Ergebnisse wurden am Nachmittag auf einer Messe im Schulhaus präsentiert. Der Projekttag wurde komplett durch die SOR-AG geplant und vorbereitet.



SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

Rhein-Wied-Gymnasium Neuwied

Das [Rhein-Wied-Gymnasium Neuwied](#) erreichte mit seiner Bewerbung um den [deutschen Schulpreis](#) einen Platz unter den TOP5 der deutschen Gymnasien. Ausschlaggebend für die Bewertung waren unter anderem die Konzepte zur Demokratieverziehung, zur Gewaltprävention und zum couragierten Handeln. Wir gratulieren sehr herzlich!

Der diesjährige [Rheinland-Pfalz-Tag](#) fand vom [18.-20.06.14 in Neuwied](#) statt. Im Rahmen des „[Neuwieder Friedensweges](#)“, der interreligiöse und interkulturelle Begegnungen fördern sollte, stellten Schülerinnen und Schüler des Rhein-Wied-Gymnasiums gemeinsam mit Schulseelsorger Andreas Bühler ihre Arbeit als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ vor.

Goethe-Gymnasium Germersheim

Am 04.07.2014 fand für die Jugendlichen der Klassenstufen 6 und 7 des Goethe-Gymnasiums Germersheim eine [Theateraufführung](#) mit dem Titel „[no escape – Internet, deine Chance, dein Risiko](#)“ zum Thema social media, Datenschutz und Cybermobbing mit anschließender Diskussion statt.

Otto-Hahn-Gymnasium Landau

„Polen sind kriminell, Deutsche arrogant“ – mit diesen und anderen [Klischees](#) beschäftigten sich Schülerinnen und Schüler des Otto-Hahn-Gymnasiums Landau zusammen mit einer Delegation ihrer polnischen Partnerschule u.a. bei einer [gemeinsamen Umfrage](#) in der Landauer Innenstadt. Als Ergebnis konnte festgestellt werden, dass viele deutsche Bürgerinnen und Bürger nur wenig über das Nachbarland wissen und ein Großteil der Vorurteile durch persönliche Begegnung und Dialog abgebaut werden könnten.

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

Sebastian-Münster-Gymnasium Ingelheim

Am 27.01.14 las der Schriftsteller [Reiner Engelman](#)n in der Aula des [Sebastian-Münster-Gymnasiums Ingelheim](#) vor ca. 200 Jugendlichen aus seinem neuen Buch „[Der Fotograf von Auschwitz. Das Leben von Wilhelm Brasse](#)“. Wilhelm Brasse, Häftling in Auschwitz, wurde von der SS als Lagerfotograf ausgewählt und gezwungen, das vielfache Leid vor Ort zu dokumentieren. Nachdem er über viele Jahre hinweg Jugendlichen als Zeitzeuge Rede und Antwort stand, verstarb er im Jahr 2012 in Polen.

Im [Juli 2014](#) wurden die Ingelheimer [Schülerinnen Svenja Schick](#) und [Sinah Weber](#) in Berlin von Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig als „[Anne-Frank-Botschafterinnen](#)“ ausgezeichnet. Mit der Ehrung wird das herausragende Engagement junger Menschen für die Demokratie und gegen Diskriminierung gewürdigt. Svenja und Sinah waren im letzten Jahr als „[Peer-Guides](#)“ im Einsatz, als die Wanderausstellung zu Anne Frank am Sebastian-Münster-Gymnasium Station machte und gründeten danach mit ihren Freundinnen eine [Arbeitsgruppe zum Thema Asyl](#). Aktuell arbeiten sie an einer Ausstellung mit dem Titel „Asyl: ein Thema für alle?“.

Eine [Delegation von Jugendlichen der Klassenstufen 10-12](#) unternahm ebenfalls im Juli eine mehrtägige [Exkursion nach Frankreich](#) und besichtigte diverse [Schauplätze des Zweiten Weltkrieges](#), u.a. die Maginot-Linie, den Militärfriedhof in Niederbronn les Bains sowie das ehemalige Konzentrationslager Natzweiler-Struthof.

Fortsetzung ■ ■ ■

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

Sebastian-Münster-Gymnasium Ingelheim

Auf Initiative der SOR-AG fand außerdem die [Veranstaltung „Geschichte in Liedern“](#) statt. Musiker und Geschichtslehrer Stephan Höning präsentierte den Schülerinnen und Schülern eine [Mischung aus Konzert und Vortrag mit politischen und rassistischen Liedern](#) und ihrer Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte. Das Spektrum reichte herbei von Liedern aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges bis hin zu den „10 kleinen Negerlein“.

Im Rahmen der [„Ingelheimer Medientage“](#), initiiert durch das evangelische Dekanat und der kriminalpräventiven Sicherheitspartnerschaft, erhielten 450 Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen der Ingelheimer Schulen eine [Medienkompetenzschulung](#) zum Umgang mit Smartphones und Apps, darunter auch die Jugendlichen des [Sebastian-Münster-Gymnasiums](#) und der [IGS Kurt Schumacher Ingelheim](#). Themen waren u.a. WhatsApp, mobile Kommunikation, Zugriffsrechte von Apps, Selbstdarstellung im Web und der Umgang mit Cybermobbing.

Max-von-Laue-Gymnasium Koblenz

Im Februar gastierte am [Max-von-Laue-Gymnasium Koblenz](#) auf Initiative der dortigen Projektgruppe die Ausstellung [„Diktatur und Demokratie im Zeitalter der Extreme - Streiflichter auf die Geschichte Europas im 20. Jahrhundert“](#) der Bundesstiftung Aufarbeitung. Weitere Infos zur Ausstellung findet ihr hier: <http://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/ausstellung2014-4353.html>

Karolinen-Gymnasium und Friedrich-Ebert-Realschule plus Frankenthal

Am 17.06.14 veranstalteten das Karolinen-Gymnasium und die Friedrich-Ebert-Realschule plus Frankenthal bereits zum wiederholten Male ein [gemeinsames Fußballturnier](#). Die Veranstaltung wurde von Jugendlichen filmisch dokumentiert. Das Video dazu könnt ihr euch hier ansehen: <http://www.mediamux.de/?p=294>

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

Geschwister-Scholl-Realschule plus Andernach

Im Rahmen der [Projektstage](#) der Geschwister-Scholl-Realschule plus Andernach wurden vom 02.-04.07.14 insgesamt [sechs Projekte](#) angeboten, die sich der Thematik Diskriminierung und Rassismus in verschiedenster Form widmeten. Eine Gruppe näherte sich den tragischen Geschichten von Opfern des Nazi-Regimes im benachbarten Bad Neuenahr-Ahrweiler mit Hilfe der dort verlegten [„Stolpersteine“](#).

Unterdessen besuchte eine andere Gruppe die [Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert](#) und präsentierte ihren Mitschülerinnen und Mitschülern, dass der nationalsozialistische Terror nicht „irgendwo weit weg“, sondern auch „vor unserer Haustür“ stattgefunden hatte.

Eine weitere Projektgruppe stellte mit ihrem [Theaterstück „An allem ist die Katze schuld“](#) sowohl die Lächerlichkeit und Dummheit rassistischer Vorurteile, aber auch deren zerstörerische Wirkung bloß.

Das Projekt [„Radio Menschenrechte“](#) machte es sich zur Aufgabe, die universelle Bedeutung der Menschenrechte, aber auch deren eklatante Verletzung weltweit sowie in unserem Land öffentlich zu machen.

Kreativ wurde es im Projekt [„Kunst gegen Rassismus“](#): Schülerinnen und Schüler erstellten Bilder, Plakate und Skulpturen, die im Schulgebäude stets daran erinnern, dass Diskriminierung, Mobbing und Rassismus keinen Platz an der Schule haben.

Dank der großzügigen Unterstützung der Paten vom Rotary Club Remagen-Sinzig konnten mit Oliver Metzke und David Schirmberg zwei absolute Profis als Coaches für das Projekt [„Rap gegen Rassismus“](#) gewonnen werden, in dessen Verlauf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihren eigenen selbst geschriebenen Song produzierten.

Fortsetzung . . .

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

Geschwister-Scholl-Realschule plus Andernach

Besonders erwähnenswert ist, dass es im Verlauf dieser Projektwoche zu einem spontanen Joint Venture der Projektgruppen „Radio Menschenrechte“ sowie „Kunst gegen Rassismus“ und „Rap gegen Rassismus“ kam, die zusammen dieses [Video](#) produziert haben:

https://www.youtube.com/watch?v=k21N6sVJc_4

Martinus-Gymnasium Linz

Unter dem Motto „1.000 Runden für Namibia“ wurde am Martinus-Gymnasium Linz im Juni 2014 auf Initiative der ehemaligen Schülervertretung erstmals ein [Spendenlauf](#) zugunsten der Patenschule in Shamyu/Namibia durchgeführt. Rund 600 Schüler legten insgesamt 3.513 Kilometer zurück und konnten dadurch knapp 4.000 Euro an Spenden erzielen.

IGS Morbach

Am 16.+17.06.14 präsentierte der [Kurs Darstellendes Spiel](#) der Klassenstufe 8 der IGS Morbach in der Baldenauhalle Morbach ihr selbst entwickeltes [Theaterstück „Koffer gepackt und überlebt?“](#) Das Stück befasst sich mit Kindheit und Jugend im Nationalsozialismus und baut auf Passagen von Kinder- und Jugendbüchern zum Thema auf. Es wurde am 08.07.14 beim Schülertheaterfestival in Trier nochmals aufgeführt, weitere Termine sind in Planung. Bei Interesse könnt ihr euch gerne an die Schule oder an uns wenden.

Realschule plus Adam-Müller-Schule Bruchmühlbach-Miesau

Am 2.4.2014 und am 3.4.2014 fanden [zwei eintägige Argumentationstrainings](#) gegen Vorurteile und Rassismus mit Jugendlichen der Adam-Müller-Schule und Auszubildenden der Verbandsgemeindeverwaltung statt. Ziel des Trainings ist es, Strategien und Methoden aufzuzeigen und einzuüben, wie man sich in Konfliktsituationen gegen Vorurteile oder diskriminierende Äußerungen zur Wehr setzen kann.

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

Gymnasium Kusel

Am 05.05.14 unternahm der Sozialkunde-LK der MSS 12 des Gymnasiums Kusel im Vorfeld der Europawahl eine [Exkursion ins Robert-Schumann-Haus nach Metz](#). Die Jugendlichen befassten sich dort mit dem Leben und Wirken von Robert Schumann und der Geschichte und kulturellen Vielfalt Europas.

Am 17.06.14 folgte ein [Diskussionsabend](#) in der Schule zum Thema „[NPD verbieten?](#)“, an der u.a. Justizminister Jochen Hartloff (Pate der Realschule plus Altenglan) und die Bundestagsabgeordneten Gustav Herzog und Xaver Jung teilnahmen.

Erich-Kästner-Realschule plus Bad Neuenahr-Ahrweiler

Am 23. und 24.05. fand je ein [eintägiges Argumentationstraining gegen Vorurteile und Fremdenfeindlichkeit](#) für Schülerinnen und Schüler der Erich-Kästner-Realschule plus Bad Neuenahr-Ahrweiler statt. Gastgeber und Organisator war die Offene Kinder- und Jugendarbeit Bad Neuenahr-Ahrweiler. Die Jugendlichen lernten u.a. in [Rollenspielen und praktischen Übungen](#), ihre eigenen Vorurteile kritisch zu hinterfragen und in Konfliktsituationen ihre Meinung zu vertreten.



SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Projekte aus den Schulen...

Realschule plus Schule am Ebertpark Ludwigshafen

Im Juni fand an der Realschule plus Schule am Ebertpark in Ludwigshafen ein mehrtägiger [Graffiti-Workshop](#) mit dem Sprayer Philipp-Himmel, der bereits mehrfach erfolgreich für das SOR-Netzwerk gearbeitet hat, statt. Als Ergebnis entstand ein großes weithin [sichtbares Kunstwerk für Respekt und Toleranz](#). Zehn Schülerinnen und Schüler durften an dem Projekt teilnehmen. Der erste Tag begann damit, dass Philipp erklärte, was Graffiti überhaupt ist, wo es herkommt und was die rechtlichen Grundlagen sind. Danach begann der praktische Teil mit ersten sog. Sketches (Skizzen). Die Schüler sollten versuchen, ihren Namen im Graffitistyle zu skizzieren. Viele mussten feststellen, dass es einfacher aussieht, als es tatsächlich ist.

Am Ende des ersten Vormittags ging es darum, erste Ideen für ein gemeinsames Graffiti zusammenzutragen. Die eigentliche Idee entstand erst am nächsten Morgen. Die Teilnehmenden entschieden sich für die Worte „[Respect](#)“ und „[Toleranz](#)“. Philipp zeigte ihnen, wie man eine Sprühdose hält und was man beim Sprühen alles beachten muss. Mundschutz und Handschuhe hatte er für alle dabei. Erste Übungsversuche verliefen toll und ebenfalls sehr kreativ. Philipp skizzierte unterdes das Graffiti vor. Den Schülern fiel auf, dass man die beiden Worte toll verbinden könnte, da das eine Wort mit einem „T“ endet und das andere mit einem „T“ beginnt. Sie konnten nun beginnen die Buchstaben auszusprühen. Am zweiten Tag nahm das Graffiti schon tolle Formen an. Am dritten Tag ging es gleich los. Die letzten Buchstaben wurden fertig gestellt, Schatten gesetzt und Highlights angebracht. Das vollendete Werk machte alle sehr stolz.



Quelle: RS+ Ludwigshafen

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Neues aus der Landeskoordination...

Landesweites Netzwerktreffen 2014

Nun schon zum siebten Mal fand am 3.7.2014 unter dem Motto „Mit Courage für Vielfalt“ das traditionelle landesweite Netzwerktreffen der rheinland-pfälzischen Schulen mit Courage statt – veranstaltet wie immer von der Landeszentrale für politische Bildung RLP gemeinsam mit dem Netzwerk für Demokratie und Courage in der Gedenkstätte KZ Osthofen. Zum ersten Mal im Sommer – und damit mit mehr Platz für Workshops und sonstige Aktivitäten – trafen sich ca. 250 Jugendliche und Begleitlehrkräfte aus 27 Schulen in Rheinland-Pfalz.



SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Neues aus der Landeskoordination...

Landesweites Netzwerktreffen 2014

Am Vormittag und am Nachmittag fanden zehn verschiedene Workshops statt:

1. **Das Internet als rechtsextreme Erlebniswelt**, Rolf Knieper, Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismuserbeit e.V. (IDA)
2. **Diskriminierung im Fußball**, Ronny Blaschke, Journalist
3. **Bist du schwul oder was? Ein Workshop zum Perspektivwechsel**, Martin Schneider, Kerstin Sengelhoff, SchLAu RLP
4. **Naturschutz und Rechtsextremismus – Wie argumentieren gegen die Einvernahme von „Rechtsaußen“**, Jannis Graber
5. **Am Anfang war das Vorurteil**, Netzwerk für Demokratie und Courage RLP
6. **Coolnesstraining**, Jörg Köhler, Trainer
7. **Styles und Codes der Neonazi-Szene**, Netzwerk für Demokratie und Courage RLP
8. **Diskriminierung von Daten = Diskriminierung von Menschen?**, Johannes Scheller, Netzaktivist
9. **Deeskalationstraining**, Erwin Röss, Dipl.-Sozialarbeiter
10. **Erkundung der Gedenkstätte**



SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Neues aus der Landeskoordination...

Landesweites Netzwerktreffen 2014

Für die begleitenden Lehrkräfte stellte vormittags Kerstin Sernatinger vom Netzwerk für Demokratie und Courage Rheinland-Pfalz das Qualifizierungsangebot „Courage-Scouts“ vor, nachmittags gab es einen Workshop von Ingo Kreußer vom Pädagogischen Landesinstitut Rheinland-Pfalz zum Thema „Zum Umgang mit sexueller Orientierung im Schulalltag“. Außerdem gab es Infostände, einen Markt der Möglichkeiten, eine Ausstellung von Projekten der teilnehmenden Schulen und eine Kreativwerkstatt.



Vor den Nachmittags-Workshops fand ein ganz besonderer und für alle sehr beeindruckender und bewegender Programmpunkt statt: Esther Bejarano, die die unfassbare Grausamkeit des Holocaust als Mitglied des Mädchenorchesters von Auschwitz überlebte, berichtete von ihren Erlebnissen in den Konzentrationslagern Auschwitz und Ravensbrück. Sie las aus ihren Erinnerungen und gab danach mit der Rap-Band Microphone Mafia ein Konzert mit Liedern gegen das Vergessen, gegen Antisemitismus und Rassismus.



Wir bedanken uns für die rege Beteiligung und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Projekte und Aktionen!



SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

MedienmacherInnen für die Q-rage gesucht...

Wie werden Nachrichten produziert und wer entscheidet eigentlich über die Themen? Für alle, die sich das immer schon gefragt haben und Lust haben, an einer Zeitung mitzuarbeiten, gibt es jetzt die Gelegenheit, sich für die nächste Q-rage Ausgabe zu bewerben.



Unser Arbeitstitel lautet: Wie wollen wir in einem Europa der Vielfalt zusammenleben? Wenn du also schreibaffin, interessiert an politischen Themen, Courage-SchülerIn und mindestens 16 Jahre alt bist, dann schick bitte neben dem Anmeldeformular einen Text (max. 1000 Zeichen) und schreib, wer du bist und warum du gerne mitmachen würdest.

Gemeinsam mit Profi-MedienmacherInnen könnt ihr Reportagen, Interviews und Berichte zu den Themen Rechtsextremismus, Antiziganismus, Antisemitismus, Islamismus, Muslimfeindlichkeit oder Flucht & Asyl produzieren.

Bewerbungsschluss ist der 10. Oktober 2014. Und hier geht es zum [Flyer mit mehr Infos:](#)

http://typo3.p206172.webspaceconfig.de/fileadmin/Benutzerordner/PDF/Was_wir_tun/Q-rage_Zeitung/2014-09-01_FlyerZeitung_Q-rage.pdf

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Neues aus der Bundeskoordination...

Am 28.04.14 erschien das von der Bundeskoordination herausgegebene **Handbuch Islam & Schule**. Es vertritt einen religionsübergreifenden Ansatz und möchte Pädagoginnen und Pädagogen motivieren, sich im schulischen Alltag mit den Themenfeldern Islam, Islamismus und Muslimfeindlichkeit auseinanderzusetzen. Neben theoretischen Basistexten bietet das Handbuch zahlreiche Materialien und Praxisbeispiele. Weitere Infos und die Möglichkeit zur Bestellung finden sich hier: <http://www.schule-ohne-rassismus.org/islam-und-ich.html>



Neues aus dem Nachbarland...



Die Landeskoordination „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ des Saarlandes feierte am 20.03.2014 gemeinsam mit Projektpaten, Kooperationspartnern und natürlich zahlreichen Akteuren der Projektschulen ihr zehnjähriges Bestehen mit einem großen Festakt im Sendesaal des saarländischen Rundfunks. Die Festrede hielt der Journalist Nils Minkmar, Leiter der Feuilletonredaktion der Frankfurter Allgemeinen Zeitung.

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Literatur

Die durch die Landeszentrale für politische Bildung in Auftrag gegebene und vor kurzem veröffentlichte Studie „Die NPD in den rheinland-pfälzischen Kommunalparlamenten“ von **Luis Caballero und Stefan Diehl** kann über das Publikationsprogramm der Landeszentrale unter der Bestellnummer 72/006 kostenlos angefordert werden. Die Studie kann auch hier heruntergeladen werden: http://www.politische-bildung-rlp.de/fileadmin/download_neu/Publikationen_2014/Untersuchung_NPD_2014.pdf



Ebenfalls neu ins Programm der Landeszentrale aufgenommen wurde die jugendgerechte Broschüre „Der 20. Juli 1944 und der Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ von **Wolfgang Benz**, kostenlos erhältlich unter 13/706.

Die **Amadeu-Antonio-Stiftung** hat gemeinsam mit **Pro Asyl** die Broschüre „Die Brandstifter. Rechte Hetze gegen Flüchtlinge“ veröffentlicht.



Die Broschüre will über die Strategien rechter Populisten aufklären und Handlungsmöglichkeiten der Zivilgesellschaft aufzeigen. Die Handreichung kann hier heruntergeladen werden: http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/broschuere_brandstifter_internet.pdf

Beide Herausgeber haben ergänzend auch eine Handreichung mit dem Titel „pro Menschenrechte – contra Vorurteile: Fakten und Argumente zur Debatte über Flüchtlinge in Deutschland und Europa“ zusammengestellt, die im Hosentaschenformat nützliches Wissen zum Thema vermittelt. Diese kann hier heruntergeladen werden: http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/broschuere_pro_contra_internet.pdf

pro menschenrechte.
contra vorurteile.

FAKTEN UND ARGUMENTE ZUR
DEBATTE ÜBER FLÜCHTLINGE IN
DEUTSCHLAND UND EUROPA.

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Literatur

Für die praktische Arbeit vor Ort ist als dritte Publikation in diesem Themenfeld die Broschüre „Refugees welcome – Gemeinsam Willkommenskultur gestalten“ erschienen, sie ist hier downloadbar: http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/broschuere_willkommen.pdf



In „Hilfe zum Ausstieg? - Ansätze und Erfahrungen professioneller Angebote zum Ausstieg aus rechtsextremen Szenen“, erschienen bei Beltz Juventa, reflektiert Peter Rieker Erfahrungen bei der Umsetzung sowie Untersuchungsergebnisse zu Verläufen und Erfolgen der Ausstiigsarbeit.

In „Mut und Zivilcourage: Grundlagen und gesellschaftliche Praxis“ geht Gerd Meyer den Fragen nach, was Mut und Zivilcourage kennzeichnet und unterscheidet, was sie fördert und was Menschen daran hindert, couragiert zu handeln. Das Buch ist im Verlag Barbara Budrich erschienen.



SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Literatur

Armin Pfahl-Traughber gibt in „Linksextremismus in Deutschland – Eine kritische Bestandsaufnahme“, erschienen bei Springer VS, einen fundierten und umfassenden Überblick über Definitionen, ideologische Grundlagen, Geschichte und Handlungsfelder des Linksextremismus.



Der im Wochenschau-Verlag erschienene Sammelband „Integration versus Salafismus – Identitätsfindung muslimischer Jugendlicher in Deutschland“, herausgegeben von **Wael El-Gayar** und **Karin Strunk**, vereint interdisziplinär verschiedene Ansätze und beleuchtet das Thema Islamismus und Salafismus aus diesen verschiedenen Perspektiven. Das Buch gibt Impulse für die pädagogische Arbeit mit jungen Musliminnen und Muslimen und stellt konkrete Praxisprojekte vor.



Copyright © 2008 GSM Grundschulmaterial
Verlagsgesellschaft mbH www.grundschulmaterial.de

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014



Unsere aktuellen Termine...

Die Landeszentrale für politische Bildung bietet im Herbst zwei eintägige **Fortbildungen** zum Thema „**Praktische Geschichtsvermittlung in der Migrationsgesellschaft**“ an. Am Mo 06.10.14 findet die Veranstaltung in der Gedenkstätte KZ Osthofen bei Worms statt, am Di 07.10.14 wird das identische Programm im Kurt-Esser-Haus in Koblenz angeboten. Die Fortbildung richtet sich gleichermaßen an Lehrerinnen und Lehrer sowie an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit.



Weitere Informationen finden sich hier:

http://www.politische-bildung-rlp.de/fileadmin//files/Gedenkarbeit/141006_Flyer_Migrationsgesellschaft_Osthofen.pdf (06.10. Osthofen)

http://www.politische-bildung-rlp.de/fileadmin//files/Gedenkarbeit/141007_Flyer_Migrationsgesellschaft_Koblenz.pdf (07.10. Koblenz)

Am 17.11.14 wird in der Landeszentrale für politische Bildung in Mainz die Studie "Antiziganismus in der deutschen Öffentlichkeit. Strategien und Mechanismen medialer Kommunikation" vorgestellt. Nähere Informationen

findet ihr hier: http://www.politische-bildung-rlp.de/veranstaltungen/details.html?tx_pgevents_pi1%5Baction%5D=show&tx_pgevents_pi1%5Bevent%5D=215&tx_pgevents_pi1%5Bcontroller%5D=Date&tx_pgevents_pi1%5Bbookable%5D=1&tx_pgevents_pi1%5BeventId%5D=100000057&cHash=f0a3d81c44d301fadbd7f6ee64445836

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Unsere aktuellen Termine...



Am 22.10.2014 findet von 09:30-17:30 erstmals ein **Poetry-Slam-Ferienworkshop für Jugendliche ab 14 Jahren** in der Gedenkstätte KZ Osthofen statt. Unter Anleitung des erfahrenen Poetry-Slammers Noah Klaus entwickelt ihr eigene Texte zum Thema Toleranz. Die Teilnahme ist kostenfrei, für Verpflegung ist gesorgt. Anmelden könnt ihr euch hier: [http://www.politische-bildung-rlp.de/veranstaltungen/details.html?tx_pgevents_pi1\[action\]=show&tx_pgevents_pi1\[event\]=221&tx_pgevents_pi1\[controller\]=Date&tx_pgevents_pi1\[bookable\]=1&tx_pgevents_pi1\[eventId\]=1000000063&cHash=a81ed41b9a2be534f24a8f2c35667cdf](http://www.politische-bildung-rlp.de/veranstaltungen/details.html?tx_pgevents_pi1[action]=show&tx_pgevents_pi1[event]=221&tx_pgevents_pi1[controller]=Date&tx_pgevents_pi1[bookable]=1&tx_pgevents_pi1[eventId]=1000000063&cHash=a81ed41b9a2be534f24a8f2c35667cdf)

Darauf aufbauend findet am 22.10.2014 um 18:30 unter dem Titel „**#Redefreiheit – der Toleranz-Slam zur ARD-Themenwoche**“ erstmals ein Poetry-Slam in der Gedenkstätte statt, bei dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Texte im Wettstreit präsentieren. Das Publikum fungiert hier nicht nur als Zuschauer, sondern auch als Jury. Diese Abendveranstaltung wird für die ARD-Themenwoche Toleranz aufgezeichnet.

Aufgrund der Platzkapazitäten bitten wir auch hier um Anmeldung: [http://www.politische-bildung-rlp.de/veranstaltungen/details.html?tx_pgevents_pi1\[action\]=show&tx_pgevents_pi1\[event\]=222&tx_pgevents_pi1\[controller\]=Date&tx_pgevents_pi1\[bookable\]=1&tx_pgevents_pi1\[eventId\]=1000000064&cHash=7f6b92990801a7d47a07db56af1f66c8](http://www.politische-bildung-rlp.de/veranstaltungen/details.html?tx_pgevents_pi1[action]=show&tx_pgevents_pi1[event]=222&tx_pgevents_pi1[controller]=Date&tx_pgevents_pi1[bookable]=1&tx_pgevents_pi1[eventId]=1000000064&cHash=7f6b92990801a7d47a07db56af1f66c8)

Auch an eurer Schule könnt ihr übrigens einen Poetry-Slam für Toleranz veranstalten, die Infos dazu findet ihr hier: <http://www.br.de/ard-themenwoche/redefreiheit/index.html>

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Unsere aktuellen Termine...



Während des kompletten Kalenderjahres 2014 finden quer durchs Land zahlreiche Vorträge, Diskussionsrunden und Ausstellungen rund um das Thema „Der Erste Weltkrieg in Rheinland-Pfalz“ statt.

Einen schnellen Überblick bietet das eigens eingerichtete Internetportal:

<http://www.erster-weltkrieg-rlp.de/>

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Nähere Informationen zu Anmeldung und Programm finden sich jeweils einige Wochen vor der Veranstaltung auf unserer Homepage

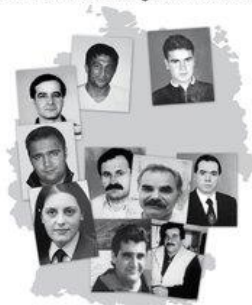
www.politische-bildung-rlp.de bzw. www.gedenkarbeit-rlp.de

Weitere Termine und Aktionen...

INSTITUT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTLICHE
FORSCHUNG, BILDUNG UND BERATUNG e.V.

Wanderausstellung:

Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen



Verfasserin: Birgit Mair (2013) - www.ifbb.de

Wanderausstellung „Opfer des NSU“

Die in den Jahren 2012 und 2013 konzipierte Wanderausstellung zum Thema „Die Opfer der NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen“ vom Institut für sozialwissenschaftliche Forschung, Bildung und Beratung war bisher an mehr als 30 Standorten zu sehen und kann auch von Schulen ausgeliehen werden. Nähere Informationen findet ihr hier:

<http://www.opfer-des-nsu.de/>

SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014

Termine und Aktionen unserer Partner



NOCH BIS ZUM 20.10.14 LÄUFT DER **Jugend-Engagement-Wettbewerb „Sich einmischen – was bewegen“** der Landesregierung, der als Reaktion auf die Ergebnisse des „jugendforum rlp“ entwickelt wurde. Für die Umsetzung von Projektideen stehen insgesamt 30.000 Euro bereit. Mitmachen können Jugendliche aus RLP im Alter von 12-25 Jahren. Alle weiteren Informationen findet ihr hier: <https://www.jugendforum.rlp.de/dito/explore?action=cmsjournalshow&id=1551>



Der diesjährige **Landespräventionstag** unter dem Titel „**Menschenwürde und Scham – Neue Wege in der Gewaltprävention**“ findet am **18.09.14** in der Rhein-Mosel-Halle in Koblenz statt. Die Einladung kann hier abgerufen werden: <http://kriminalpraevention.rlp.de/index.php?id=44217>



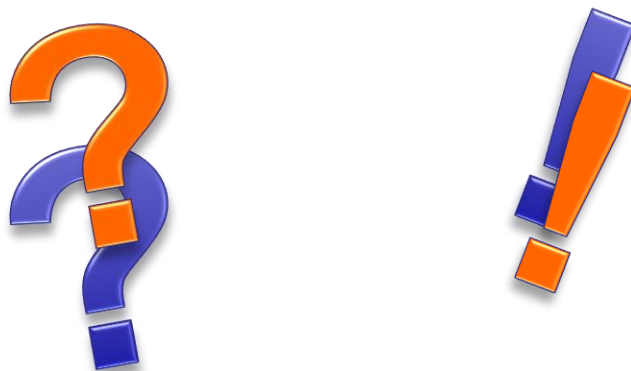
Am **02.10.14** findet der mittlerweile **9. Demokratietag RLP** im Konferenzzentrum des ZDF auf dem Mainzer Lerchenberg statt. Die Messe für Kinder- und Jugendbeteiligung unter Schirmherrschaft der Ministerpräsidentin Malu Dreyer bietet euch ein vielfältiges Angebot an Infoständen, Workshops, Filmen und Diskussionen. Infos zu Anmeldung und Programm findet ihr hier: <http://demokratietag-rlp.de/>

Einmischen & Mitgestalten
Die Messe für Kinder- und Jugendbeteiligung



SOR-SMC Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Rundbrief 2/2014



Wenn ihr diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten wollt oder aber eure Mitstreiter ihn in Zukunft auch bekommen wollen schreibt uns bitte eine Mail mit den entsprechenden Daten.

Bei Fragen, Problemen, Ideen oder Kritik könnt ihr euch natürlich weiterhin jederzeit an uns wenden.

Dr. Una Patzke
Landeskoordinatorin

Fabian Müller
Mitarbeiter Landeskoordination

